

MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2016/2017, ausgegeben am 7. Juni 2017, 37. Stück

Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16129

Administration Business Applikationen, SAP Support, IVa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium oder einschlägige berufliche Erfahrung. Erwünscht: Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Hohe technische und soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Administration der Business Applikationen (u.a. SAP, Campus Online, Besetzungsverfahren) in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen und dem Bereich Server. 1st Level Support für die Business Applikationen und SAP; Kommunikation mit dem 2nd/3rd Level Support. Koordination von Change Request, Software-Testing und Rollout. Erstellung und laufende Aktualisierung der User Dokumentation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16083

IT-Anwendungstechniker/in Benutzer Support, IIIa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Gute Kenntnisse in MS Betriebssysteme (z.B. Windows, XP, WIN7, Server), Standardsoftware, wie MS Office 2007/2010 Anwendungen und Outlook Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk Hardwarekenntnisse in den Bereichen Desktop, Notebook und Peripheriegeräte. Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Hohe technische und soziale Kompetenz. Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support (Desk Side und Remote) für alle PC und Druckersysteme der Universität sowie Standardapplikationen, Installation und Netzwerkeinrichtung von Desktops, Notebooks, Printer und Peripheriegeräte IMAC Support (Installieren, Umzug, Hinzufügen und Verändern von Hard- und Softwarekomponenten) Organisation oder selbständige Durchführung von Reparaturen an Desktops, Notebooks, Druckern und Peripheriegeräten, Betreuung, Einweisung und Schulung der Anwender, Entgegennahme von Störungsmeldungen, Erfassung und Dokumentation im Ticketsystem Smart Hands bei Server und Network Devices, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung, Vorbereitung von Dokumentation und Reporting Non Standard Hard- und Software Testing.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16111

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: hohe Lernbereitschaft, Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten, Teamfähigkeit, Erfahrung in Zellkultur und Molekularbiologie. Aufgabenbereich: Arbeiten im Rahmen von Forschungsprojekten, Durchführung experimenteller Arbeiten zur Probengewinnung und analytischen Aufarbeitung. Durchführung von Zellisolations- und Zellkulturtechniken, qualitative, quantitative und präparative proteinchemische Analysen, Mitarbeit bei molekularbiologischen Projekten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16132

Systemadministration Linux/Unix, IIIb, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der Berufserfordernisse. Erwünscht: Praktisches Wissen in der Systemadministration, insbesondere Konfiguration und Management. Patch Management, Kernel Konfiguration und Management, File System Management. Hohe soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Installation, Konfiguration und Management der Linux/Unix Server und darauf aufbauender Services inkl. Datenbanken; Unterstützung bei der Administration der Storage und Backup Infrastruktur. Eingrenzung und Lösung von Problemen und Performance Issues. 2nd Level und 3rd Level Support von Systemen inkl. Rufbereitschaften. Erstellung und laufende Aktualisierung der Dokumentation – u.a. CMDB sowie System- und Servicedokumentation. Unterstützung des Team-Lead bei der budgetären Planung des Bereichs und Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2254,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16133

Technische/r Assistent/in, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Sektion für Klinische Biochemie, ab 01.08.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin(/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.01.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in Proteinreinigung und Proteinanalytik, Freude am Umgang mit modernen Analysengeräten (Massenspektrometer), Lernbereitschaft. Aufgabenbereich: Selbständige Labororganisation und techn. Betreuung von Laborgeräten mit Schwerpunkt Massenspektrometer, Mitarbeit in Proteinanalytik, Bestellwesen und sonstige Evidenzen im Rahmen des Laborbetriebes.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 978,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Juni 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin